

Koordinationsstellen) für die genannten Bezirke vorzulegen.

Eine übergeordnete Sozialraum-Gesamtstrategie für Hagen unter besonderer Berücksichtigung des Stadtumbaus und des Umgangs mit Problemimmobilien soll mittelfristig aus diesen Konzepten erwachsen.

Die Verwaltung wird ferner beauftragt, jedes Quartal unter dem Tagesordnungspunkt „Sozialraumentwicklung Hagen“ in den Sitzungen des SIDs ein Update zum Umsetzungsfortschritt zu geben und darzulegen, wie sich der Stadtumbau auf die Sozialraumsituation und die kommunalen Planungen in den Hagener Bezirken auswirkt.

Die Verwaltung wird zudem beauftragt, in der nächsten Sitzung eine Übersicht über bereits gestellte Förderanträge und/oder anvisierte Förderprogramme zur Umsetzung des Beschlusses von 2023 vorzulegen.

Die benötigten Mittel zur Etablierung der Koordinationsstellen sollen in den Doppelhaushalt 2026/2027 eingestellt werden.

Abstimmungsergebnis:

Der Sachantrag wird zurückgezogen.